

Petition:

Die Landesregierung in die Pflicht nehmen und umgehend bezahlbare Mieten sichern!

An die Präsidentin des Bayerischen Landtages Frau Barbara Stamm

Bitte einsenden an: ÖDP Bayern, Postfach 21 65, 94011 Passau per Fax an (08 51) 93 11 92

Sehr geehrte Frau Präsidentin, bitte leiten Sie diese Petition an die zuständigen Gremien des Landtags weiter. Die Unterzeichner beantragen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, eine Rechtsverordnung für eine Absenkung der so genannten "Kappungsgrenze" bei Mieterhöhungen für ausgewählte Kommunen und Teilgebiete von Kommunen zu beschließen, um Mieterhöhungen für die Dauer von 5 Jahren auf 15% zu begrenzen. Damit sollen umgehend weitere sprunghafte Erhöhungen der Mietpreise abgemildert werden, um die "ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Mietwohnungen zu angemessenen Bedingungen" sicherzustellen (vgl. Neuregelung § 558 (3) BGB). Die Staatsregierung soll daher, im Hinblick auf die Wohnungsversorgung, insbesondere in den Großstädten und Ballungsräumen, sicherstellen, dass die Mieterhöhungen durch diese neue Verordnung von 20% auf maximal 15% alle 3 Jahre begrenzt werden, sobald das vom Bundestag am 13.12.2012 beschlossene Mietrechtsänderungsgesetz Rechtskraft erlangt hat.

Von 40 Millionen Wohnungen in Deutschland sind 24 Millionen Mietwohnungen. Trotz des demographischen Wandels und des sich abzeichnenden Bevölkerungsrückgangs, haben wir in vielen Ballungszentren und Großstädten nach wie vor eine wachsende Bevölkerungszahl - nicht zuletzt durch den Zuzug aus den ländlichen Räumen. Können die Städte den Bedarf an Wohnraum nicht decken, führt die hohe Nachfrage zu steigenden Grundstückpreisen, aber auch zu

steigenden Mieten, die regelmäßig erhöht werden können. Viele Menschen, insbesondere sozial Schwache, können sich demzufolge die Mieten nicht mehr leisten.

Der Deutsche Bundestag hat am 13.12.2012 eine Reform des Mietrechtsänderungsgesetzes beschlossen (Gesetz über die energetische Modernisierung von vermietetem Wohnraum und über die vereinfachte Durchsetzung von Räumungstiteln, Bundestagsdrucksache 17/10485 und 17/11894). Darin wurde u.a. § 558 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) im Satz 3 wie folgt ergänzt: "Der Prozentsatz nach Satz 1 beträgt 15 vom Hundert, wenn die ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Mietwohnungen zu angemessenen Bedingungen in einer Gemeinde oder einem Teil einer Gemeinde besonders gefährdet ist und diese Gebiete nach Satz 3 bestimmt sind. Die Landesregierungen werden ermächtigt, diese Gebiete durch Rechtsverordnung für die Dauer von jeweils höchstens fünf Jahren zu bestimmen." Bisher können Vermieter gemäß § 558 (3) BGB Mieterhöhungen alle drei Jahre von höchstens 20% verlangen, wenn die ortsübliche Vergleichsmiete nicht übersprungen wird.

Daher mahnen wir das Land an, entsprechend im Sinne der betroffenen Mieterinnen und Mieter aktiv zu werden. Eine umgehende Senkung der Kappungsgrenze über eine Rechtsverordnung des Landes hätte auch den Effekt die Sozialkassen der Kommunen nicht zusätzlich zu belasten.

Ich unterstütze diese Petition und möchte über das Ergebnis informiert werden. Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse zu diesem Zweck von den Initiatoren gespeichert wird.

Name, Vorname	Anschrift / E-Mail	Unterschrift
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*

^{*} Weil der Landtag nicht alle Unterzeichner über den Beratungstermin und das Ergebnis dieser Petition informiert, übernimmt die ÖDP dies auf eigene Kosten. Falls Sie dies nicht wünschen, kreuzen Sie bitte an. V.i.S.d.P.: Klaus Mrasek, c/o Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) LV Bayern, Heuwinkel 6, 94032 Passau



Petition:

Die Landesregierung in die Pflicht nehmen und umgehend bezahlbare Mieten sichern!

Ich unterstütze diese Petition und möchte über das Ergebnis informiert werden. Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse zu diesem Zweck von den Initiatoren der Petition gespeichert wird.

Name, Vorname	Anschrift / E-Mail	Unterschrift
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*
Name	Anschrift	Unterschrift
Vorname	E-Mail	O Keine Infos erwünscht!*

^{*} Weil der Landtag nicht alle Unterzeichner über den Beratungstermin und das Ergebnis dieser Petition informiert, übernimmt die ÖDP dies auf eigene Kosten. Falls Sie dies nicht wünschen, kreuzen Sie bitte an. V.i.S.d.P.: Klaus Mrasek, c/o Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) LV Bayern, Heuwinkel 6, 94032 Passau